

Halle und Umgegend.

Halle, 26. Aug.

— (Stadttheater.) Der Prospekt der diesjährigen Saison...

— (Die neue Theaterfassung.) Die Stabtheaterdirektion...

— (Neumann's Glanz und Ende.) Großes Aufsehen...

— (Auch ein Einzelfall der.) In einem Vermögensverfall...

— (Wescheff) wurde gestern hier der Bundesprohibitoren...

— (Unfälle.) Auf einer bei Wehna an befährlichen Grube...

— (Wescheff) wurde gestern hier der Bundesprohibitoren...

— (Wescheff) wurde gestern hier der Bundesprohibitoren...

— (Die Selbstarmee) zeigt an, daß sie heute ab in dem...

— (Der hochwissenschaftliche Verein) unter dem...

— (Neumann's Glanz und Ende.) Großes Aufsehen...

— (Auch ein Einzelfall der.) In einem Vermögensverfall...

— (Wescheff) wurde gestern hier der Bundesprohibitoren...

— (Unfälle.) Auf einer bei Wehna an befährlichen Grube...

— (Wescheff) wurde gestern hier der Bundesprohibitoren...

— (Wescheff) wurde gestern hier der Bundesprohibitoren...

bleibt. Recht bezeichnend für die Prohibitoren ist...

Universitäts- und Hochschulnachrichten.

Halle, 26. Aug. Die Kaiserliche Leopoldinisch-Carolinische...

Wissenschaftl. Kunst. Literatur.

— Aus Mainz und geistlichen: Die Kerne des...

— (Er Independence belge) zufolge wird Kansen die...

— (In Beternmann's Mitteilungen berichtet Prof. Dr. S. v. S.)...

— (Auch ein Einzelfall der.) In einem Vermögensverfall...

— (Wescheff) wurde gestern hier der Bundesprohibitoren...

— (Unfälle.) Auf einer bei Wehna an befährlichen Grube...

Berichte und Veranlassungen.

48. Generalversammlung der Kolonial-Deutschen.



Gegen den unten beschriebenen Schenkwirt **Herbmann Köhler** von hier, geboren am 1. August 1841 in Mühlitz, welcher sich verdingen läßt, die Unternehmung wegen gewerbsmäßigen Glücksspiels verdingen. Es wird erlucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gefängnis abzuführen und zu den Ältern J. V. 305/96 hierüber Nachricht zu geben.

**Gas-Coke**  
26 Anhalt: 90 Pfd. das Hektoliter zerföhert.  
80 großflüchtig.  
Frei Gefäß: 1,05 Mt. und 95 Pfd. bei Abnahme von mindestens 14 hl.  
Halle a/S., den 15. August 1896.  
Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

### Rittergüter-Verpachtung.

Die Rittergüter **Flößberg** oberen und unteren Theils werden am 1. Juli 1897 pachtfrei und sind durch mich von da ab auf 12 Jahre, also bis 1. Juli 1909 entweder getrennt oder zusammen zu verpachten. Beide liegen ungefähr 7 bzw. 6 km von den Eisenbahnstationen **Borna** und **Saalfeld** entfernt, sind, soweit erforderlich, drainirt und besitzen je eine Brennerlei mit 25016 bzw. 13826 Liter Contingent.

**Flößberg** oberen Theils enthält annähernd 357 Ader 218 □ M. (206,39 Hekt.) Ackerland, und zwar 1 A. 41 □ M. Gebüde und Hofraum, 315 A. 7 □ M. Felder, 34 A. 119 □ M. Wiesen, 2 A. 68 □ M. Gärten, 3 A. 132 □ M. Gärten, 1 A. 146 □ M. Teiche mit 59120 Zentner-Fischteiler.

**Flößberg** unteren Theils enthält annähernd 279 A. 164 □ M. (154,85 Hekt.) Ackerland, und zwar 273 □ M. Gebüde und Hofraum, 235 A. 208 □ M. Felder, 35 A. 86 □ M. Wiesen, 5 A. 81 □ M. Gärten, 2 A. 116 □ M. Teiche mit 51184 Zentner-Fischteiler.

Siehe Beschreibung in dem nachverkauften Vermögen erforderlich: a. beim Rittergut Flößberg oberen Theils von 42000 Mt. b. bei beiden Gütern zusammen von 95000 " " c. bei beiden Gütern zusammen von je 95000 " " Die speciellen Beschreibungen können bei mir eingesehen, auch gegen Erstattung der Copialien abschriftlich in Empfang genommen werden. Die Beschichtigung der Bachtobjekte ist nach vorheriger Meldung bei den jetzigen Pächtern gestattet. Pächterwähler, welche ihre Qualifikation als Landwirth nachzuweisen haben, wollen sich bis zum 1. October dieses Jahres an mich wenden.

**Rechtsanwalt Dr. Goering, Borna bei Leipzig.** (ad)

**Größeres Fabrikgrundstück,**  
ca. 5000 qm, in der Nähe der Stadt zu kaufen ge-  
sucht. Söden mit Bahnanfschluß bevorzugt. Offerten  
unter 1840 W. an die Exped. d. Ztg. (ar)

**Haasenstein & Vogler Act.-Ges.**  
HALLE W/S  
Schmiedestr. 20  
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Rechnungsbuch 591. Ununterbrochen von früh 1/2 8-8 Abends geöffnet.

**Für Gastwirthe!**  
Das in meinem Hause Große Ulrichstraße 55 beliegende, seit circa 20 Jahren bestehende **Restaurations- und Biergarten** mit hübschen, schattigen Gärten, Kolonnaden etc. ist mit Wäldchen per 1. October 1896 oder später an tüchtigen, cautionfähigen Besitz zu verpachten. Das Lokal ist sehr erweiterungsfähig und läßt sich leicht in ein Restaurant 1. Ranges verwandeln. Näheres bei **A. Meißner, Gr. Ulrichstraße 55, III.**

**Hof**  
mit annähernd 40 Morgen, größtentheils beim Hofe liegendem Acker, Gabelränder Gegend, **Materialwaarengeschäft,** sowie eine **Dampfziegelei** zu verkaufen. Näheres durch (ad) **A. Küster, Schmiedestr.**

**Für Wirtse und Oberkellner.**  
**Borzünftliche Gefirtzen.**  
Besonderer Lusthabe halber verkaufe ich mein teils mehrere Säbren von mir bewirtschaftetes, nachwiegend sehr rentirendes **Restaurations-Grundstück** unter den denkbar günstigsten Bedingungen. Es wollen sich jedoch nur Selbstverpflichtete mit einem eigenen Vermögen v. ca. 15-18000 Mark an N. U. 55724 durch **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a/S.,** darum bewerben. (e)

**Rittergut,**  
1400 Morgen groß, gesund und ruhig im Reg.-Bez. Frankfurt a/O. gelegen, mit gr. erw. Waldgütern billig zu verkaufen. Näheres auf Anfragen unter Nr. 96 durch **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges.,** Markrab (Hessen). (ad)

**Commis-Ge such.**  
Für mein Detailgeschäft suche per 1. October cr. einen gewandten und flinken Verkäufer. Nur mit besten Zeugnissen Belegene wollen sich melden.  
**R. Eisenhenschmidt, Garenfabrik, Weiskens a/S.** (ad)

**Für ein junges Mädchen,** welches in Halle die Kenntnisse besitzen soll, wird Pension gesucht in gebildeter Familie oder größerem Pensionat. Gef. Offerten unter O. C. 55804 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S. (e)

**Kapital**  
Bei hohem Zinsfuß sucht immer Geldsucher, um das Spars., in welchem er seit 10 Jahre best., sich gebendes Geschäft, betriebl., kaufen zu können. Für Richtigkeit beste Referenzen. Gef. Off. unter H. 55885 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Markraburg. (e)

**Lehrling**  
mit guter Schulbildung, (ad) Kost und Wohnung im Ganze, F. Dreyhaupt, Weiskens a/S.

**Lehrlingsstelle frei!**  
Per 1. Oct. cr. wird eine Lehr-  
lingsstelle in einem hiesigen  
größeren Baugeschäft frei, wegen  
geeignete Bewerber sich melden  
wollen. Off. unter N. N. 55720 an  
Haasenstein & Vogler, A.-G.,  
Halle a. Saale. (e)

**Seiraths-Ge such.**  
Suche jungen Mann, am liebsten  
Beamten, für ein aufständiges,  
hübsches Mädchen, 23 J. alt, vom  
Land, mit vorzüglichem Vermögen  
von 7000 A., hinter noch 14,000 A.  
event. gleich 21,000 A.  
Offerten unter O. E. 55815 an  
Haasenstein & Vogler, A.-G.,  
Halle a/S. (e)

**Verkauften Gasometer zu kaufen**  
geht  
Wendebach, 15. bart.

**Ein Edelbaum fucht**  
A. Striebel, Thorstr. 19.

**Amphen, Knochen, neue Tisch-  
abfälle** fucht zum höchsten Preis  
A. Meißner, Gr. Brandstr. 2.

**Verkauft sofort mein completestes  
Kaffeebohnen, 2 leichte würtliche  
Fische und vierhundert Eier.**  
G. Nibel, Markstr. 8

**Einige Westen** sind zu vermieten  
Gr. Märkerstr. 17.

**Teschin (Fischer)**  
verkauft **Beise**, auch **Delischter Str.**  
bei **Meister & Grunke.**

**Ein Sammlungs ausgekosteter** unter-  
erhaltenen **Weg** ist zu verkaufen.  
**Wittgen Gohlisch** in **Dürrenberg.**

**Ein Arbeits- und 2 Kuffen**  
schwere verkauft billig  
**Delischter Str. 11.**

**Cacao,** garantiert rein, 4 Pfd. 130 d.,  
bei 5 Pfd. 125 d.,  
3 Pfd. 20 u. 100 d., bei  
**A. Trautwein,** Gr. Ulrich-  
straße 31.

**Feinöl fucht,**  
in meiner Feinölfabrik aus best. hell.  
Wasserkorn gefocht, garantiert rein,  
sowie meine schnell und hart trocknende  
**Copal- u. Bernsteinalcke**  
offert zu billigen Preisen.

**C. Kaiser, Drogenhandlung,  
Schmerstraße 13.** (r)

**Fußbodenfarbe mit Firnis,**  
a) 35 Pfd.,  
**Fußbodenfarbe mit Bernsteinald,**  
a) 60 Pfd.,  
über Nacht hart trocknend, offerirt  
**C. Kaiser,  
Drogenhandlung und Lackfabrik,  
Schmerstraße 13.** (r)

**Die besten**  
Weißkaffeebohnen,  
gesund und milderlich,  
bestimmt man  
**HALL**  
bei **H. Koeppe, Teichstraße 36,  
Markttag an dem Hallmarkt.** (s)

**ff. grobkörnige Vohlringer**  
6 Stück = 25 Pfenning,  
in Gärten billiger.  
**C. Rosenicher,  
Teich 38.**

**Reiner entölt Cacao,**  
1/4 Pfund 30 Pfd.,  
**C. Rosenicher,  
Teich 38.**

**Speisekartoffeln**  
best. die Deconomie **Al. Kraussstr. 10.**

**Halle'sche Gemüsehändler**  
Dorotheenstr. 13  
ausw. die besten der Parthies  
alle Sorten Gemüse zu äußerstem  
Marktpreis. Auch außerordentlich Salat  
und Speisekartoffeln. Herrschaften  
und Restaurateuren sehr zu empfehlen.  
**R. Erbe.**

**Restitutionsfluid**  
für Steifheit, Zahmbreit, Leber-  
anreicherung etc. bei Fiebern,  
**Butterpulver**  
zur Beschleunigung des Butterns  
und Vermeidung der Ausbeute **Butter-**  
und **Käsefarbe**, sowie **Wasserfärbung**,  
in 25-30 Minuten Maß zu erzeugen,  
empfeht **M. Walzschott.** (d)

**2 zugesehne braune Wallachen,**  
5 und 10 Jahre alt, sind mit Geschirr  
und Wagen sofort zu verkaufen  
**Wühlweg 35.** (r)

**Reitpferd,**  
Fuchsfarbe, engl. Ab-  
kunft laut **Rebeger**, 9 J.,  
alt, complet geritten, für  
mittleres Gewicht, zu  
verkaufen. Näheres beim **Einweilner  
Zinnack**, Dorfstraße 74 (Meißenb.).

**Erläuterung.**  
Der Herausgeber eines projektierten zweiten Adreßbuches für Halle etc., Herr W. Kutschbach, ist jetzt, angezogen durch wegen freizügiger Fassung seiner geschäftlichen Publikationen gegen ihn auf Grund des Reichsgesetzes „zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes“ eingeleiteter Klage, mit seinem „amtlichen Material“ hervorgetreten. Es besteht dieselbe in der Erlaubnis, daß er seine Listen von den Redir- u. Vollgei- u. Beamten prüfen lassen kann, eine Erlaubnis ohne jeglichen Werth für die Bearbeitung des Adreßbuches, wie jeder befähigt wird, der nur eingetragenen mit den bei der Bearbeitung maßgebenden Fragen vertraut ist.

Auf eine weitere Besmit mit der Firma Kutschbach werden wir uns nicht einlassen; nur besonders grobe Unwahrheiten werden öffentlich zurüchgewiesen und der gerichtlichen Abhandlung überwiehen werden.

Halle a/S., 26. August 1896.

**Verlag des Adreßbuches für Halle S., Siebichenstein, Größnitz und Trotha.**  
**Otto Hengel.**

**Bäcker-Innung.**  
Die Mitglieder der Bäcker-Innung finden keine Veranlassung, sich von einer politischen Partei oder einem Gesellschafts-Parteil bestimmen zu lassen, aus welcher Konfirmandenmäßle sie ihre Mehl kaufen sollen, denn weder Parteil noch Partei dürfen im Stande sein, sämtlichen Colleen ihre Gefirtzen zu sichern. (e)

**J. A.: Der Vorstand  
der Bäcker-Innung zu Halle a. S. und Umgegend.**

**Nothruf.**  
Der Herr Missionsdirektor Genfichen in Berlin hat einen **Pfarrer** zu **Guntzen** unserer sibirischen Missionsstationen vorgeschlagen, welche fast alle durch große Härte und die hundertfache Heuschreckeneplage die ganze diesjährige Ernte verloren haben. Schon jetzt sind die Lebensmittelpreise um mehr als das Doppelte gestiegen; in den nächsten Monaten droht den 28.000 Bewohnern unserer Missionsstationen die schlimmste Hungersnot. Hilfe von Geldern treffen schon dort ein, um Korn zu kaufen, und müssen für den Winter aufbewahrt. Der Pfarrer ist für sich selbst, aber auch für die Liebe der Gemeinde in der Heimat Bergen und Gänge dazu aufzufucht. Inständig und bringend bittend wenden wir uns an die hiesigen Gemeindeglieder, insonderheit an die Missionsfreunde unter ihnen. Über die in unsere Hände gelegten Gaben werden wir quittiren und sie nach Berlin befördern.

Halle a/S., den 25. August 1896.

**Der Vorstand des Missions-Hilfsvereins.**  
D. Gabel, Conf. Rath. **Caran, D.-Pr.** **Wächter, D.-Pr.** **Knuth, D.-Pr.**  
**Reinhold, R. Föhner, W. D. Hoffmann, P. om.**

Zum **Rechnen, Schneiden** und **Reinwaschen** empfiehlt sich. **Näheres**  
Hatz 26, bart.

Ein **Gefirtzen**wagen, passend als **Milch-, Bier- oder Wägen**, ist bill.  
zu verkaufen. **Recherstraße 17.**

**Gute 2 Violine**  
zu verkaufen **Gr. Klausstraße 38.**

**Waschmaschine u. Kleidermaschine,**  
Tische u. kleine Sachen wegen Umzug  
billig zu verkaufen. **Karlstraße 2.** (r)

**Gr. Partie Weinflaschen** und dergl.  
verkauft **R. Katsch, Ulrichstr. 23.** (e)

**Statt besonderer Meldung.**  
Nach kurzem Leben verstarb gestern  
unser lieber Vater, Schwager und Tante  
**Frau Hauptmann Berk,**  
Louise geb. Klose,  
was mit der Bitte um stille Teilnahme  
hierdurch anzeigen  
Halle, den 25. August 1896.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet am Donnerstag  
den 27. d. M. Nachmittags 4 Uhr vor  
der Kapelle des Södenhofes statt.

**Engel-Apotheke**  
Gr. Ulrichstr. 2  
empfeht  
**Backpulver.**

**5 Mark** für arme Kranke Frau am  
17. Aug. durch die Hofl dankend erhalten.  
**Bach, Pfarrer der Paulus-Gemeinde.**

**Vor Anlauf wird gewarnt!**  
Silbergrüne Gähndin, weiße Brust  
und Hosen, Huren coipirt, abgehenden  
kommen. Abzugeben bei  
**F. Kanitz, Weiskensstr. 12.**

**Gehromte Dogge entlaufen.** (s)  
Abzugeben **Wischerstr. 61.**

**Daufragung.**  
Für die vielen Beweise herzlicher  
Theilnahme, welche uns bei dem Be-  
grabnis unseres theueren Entschlafenen  
von allen Verwandten, Freunden und  
Bekanntem zu Theil wurde, sowie dem  
Herrn Dr. Demich für die liebevolle  
Behandlung des Verstorbenen während  
seines Lebens und dem Herrn Pastor  
Weinböf für die getroffenen Worte  
am Grabe, dem Vorstand des Vereins  
sowie den Mitgliedern des Vereins für  
die zahlreiche Beteiligung sagen wir  
unseren herzlichsten Dank.

Die tiefbetruerte Witwe **Selene Jüng**  
und Kinder.

**Familien-Anzeigen.**  
**Todes-Anzeige.**  
Heute früh 1/2 7 Uhr entschlief  
sanft und ruhig und unverwundet  
unser lieber Vater, Schwager  
vater, Großvater und Urgroß-  
vater, der Hofgärtner  
**Gottfried Knoche**  
in seinem 86. Lebensjahre, was  
wir allen Verwandten, Freunden  
und Bekannten hierdurch mit-  
theilen mit der Bitte um stille  
Theilnahme.  
Dienstag, den 25. August 1896.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Geschwister **Knoche.** (r)

Die Beerdigung findet Don-  
nerstag Nachmittags 4 Uhr vor  
Friedhofe statt.

**Erk. Weismantel**  
sagen wir allen Freunden und Bekannten  
sowie auch Herrn Pastor Weinböf für  
die getroffenen Worte herzlichen Dank.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**

**Verlobt:** **Maria**, Tocht. u. Lehrer  
**Georg Wäntz (Leipzig)**; **Anna**, Schwegel  
u. Ingenieur **Alfred Wäntz (Leipzig)**;  
**Maria**, Tochter u. Major **Georg**  
u. **Opel-** u. **Wronkowsk (Leipzig)**; **Wilde**  
u. **Leichtschwand** u. Oberlehrer **Dr. phil.**  
**Edward Lehmann (Wien)** u. **Gemeinr.**  
**Paula** **Krochmalin** u. **Lehrer** **Heinr.**  
**(Leipzig)**; **Selene** **Gehoback**  
u. **Herrn** **Martin** **Rueckhoff** **(Hoflau)** u.  
**Louise** **Marques**; **Maria**, Tocht.  
u. **Dr. phil.** **Walter Kintel** **(Gr. Zöbitz)**  
u. **Wiesbaden**.

**Verlobt:** **Mad. Dörmel** u. **Selma**  
**Antonie (Berlin)**; **Dr. jur.** **Wolff** u.  
**Sophie** **Wulvermann** **(Zürchen)** **bei**  
**Berlin**; **Dr. jur.** **Alfred** **von** **Dollschall**  
u. **Schwig** **Wilmann (Leipzig)**.

**Geboren:** Ein Sohn: **Herr** **Heinr.**  
**Dammig (Leipzig)**; Ein Sohn: **Ernst**  
u. **Maximilian** **Waisman**; **Herr** **August**  
**Wieser** **(Hoflau)**; **Ein** **Sohn**  
**ter**: **Herr** **Dr. med.** **Wolfgang** **Gaubitsch**  
**(Halle)**; **Herr** **Dr. Otto** **Wagner** **(Magdeburg)**; **Herr** **Wolfgang** **Wagner**  
**(Halle)**; **Herr** **Wolfgang** **Wagner**  
**(Halle)**; **Herr** **Dr. med.** **Karl** **Wagner**  
**(Magdeburg)**.

**Verstorben:** **Antonie** **Wolfgang** **Theodor**  
**Braune (Leipzig)**; **Frau** **Amalie** **Wolfgang**  
**(Magdeburg)**; **Oberamtsrichter** **O. Dr.**  
**Dr. E. Oberholz (Leipzig)**; **Pracurir**  
**Ernst** **Wulvermann (Halle)**; **Frau** **Dr.**  
**Schwig** **Wilmann** **(Leipzig)**.

Bin von meiner Reise zurück.  
**Julius Sachse,**  
 Gr. Ulrichstr. 27, II.  
 Von der Reise zurück.  
**Dr. Frick.**

Ich impfe täglich von 2-3 Uhr.  
**Dr. Küstner,**  
 Gr. Ulrichstr. 50.

Anker-Erziehungsanstalt, Bad Kösen.  
 Direktor für Chrestien. Prospekt 3.  
 Prof. Dr. Schick, Postfach 60.

**Tanz-Unterricht**  
 erteilt sich u. schnell an j. Tag. u. Abds.  
 Ad. Fröhe, Dreßhausstr. 2, III. (a)  
 Beamter wünscht engl. Unterricht von einem Deutschsprachler. Off. mit Honoraranspruch unter F. 1469 Exp. d. Stg.  
**Händler** zum Verkauf befragt mit größter Beachtung, zu jeder Tages-  
**Fräulein Berger,** Weingartenstr. 50, I.  
 Privatfamilie u. Schlafmünder reinigen nimmt an St. Ulrichstr. 3 Wärdter.  
 Ein **Wagen**, 6 Personen fassend, und ein **rosa Kadaba** zu verkaufen  
 Witze 5, r

**Waschgefäße,** fechtgefertigt, dauerhaft und billig.  
**C. Schmidt,** Weingartenstr. 21.

**Gebr. Rover (Pneumatische)** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe u. unter 1844 B. an die Exped. d. Bl. erbeten.

**Reisepäcke,** engl. u. deutsche, Strohkörbchen, Korbwaren, vorzüglichste Fabrikate, preiswerth **Oleariusstr. 9,** am Markt.  
 Für alt erb. Herrenschon, Zausenfelder, auch in Seide, zahlr. hohe Preise Frau **Hohmann, Zachrisstraße 13, r**

Die 1897er Modelle  
**Badenia-Fahrräder**  
 bringen wiederum **hochwichtige technische Neuerungen,**  
 die eine bis jetzt unerreichte Leistung und Stabilität der Maschinen in allen Theilen sichern.

Wegen event. Vertretung wollen sich nur folgende Händler (contu. Fachleute) möglichst bald wenden (ad an unter Bilal-Comtoir Leipsia, Tauchaer Straße 4. Geschäftsleiter Herr W. L. Bauer.

**Öffentlicher Vortrag.**  
 Am Freitag den 28. August Nachmittags 4 Uhr findet im **großen Saale der Kaisersäle (Eingang Schulstraße)** ein Vortrag statt über:  
**„Der Kaffeegenuss in der Familie“**  
 in hygienischer und volkswirtschaftlicher Bedeutung gehalten von **Fräulein Martha Schmidt aus Hamburg.**  
 Die geehrten Damen werden höflich um rechte Theilnehmung ersucht.  
 Nach dem Vortrage werden Tassenprobe verabreicht.  
 Eintritt frei.

**Walhalla-Theater**  
 Director: Richard Hubert.  
 Herr **Johann Baptiste Schalkenbach** in seinem neuesten Costüme (Sensationell) — **Mrs. Belloni** und **Mrs. Marietta**, **Bravour-Quadrillen**, mit abgerichteten Kadetten. — **Die Schwestern Doris**, Gedächtnis-Räthseln. — **Wessis Dale** und **Karno**, excentrische Burlesk-Comödien. — **Fräulein Gertrud Silvian**, Tanz- und Verwandlungs-Comödie. — Herr **Jean Bayer**, Original-Gelegenheits-Comödie. — **Die Gesellschaft Pöttinger**, Schwedisches Drama-Gelegenheits-Extr. **Neuam 8 Uhr.** Ende gegen 11 Uhr.

**Crystallhallen.**  
 Täglich Concerte der ungarischen Damen-Kapelle **Kadetzky**  
 8 Damen, 2 Herren.  
**Adolf Posern.**

**Verein ehemal. 36er.**  
 Zur Theilnahme an der Denkmals- einweihung und Anwesenheit in Gellnau tritt der Verein **Sonntag den 30. August** Nachmittags 12 Uhr zur Abholung der Fahne Friedrichstraße 67, am Stadttheater, an. Anfang bekannt. Um allezeitiges Er- scheinen erucht **Der Vorstand.**

**All Heil!**  
 Jüngere Leute, die einem geliebten **Mit-Genossen** mit wenig Ansehen be- treten wollen, werden gebeter, erst **Proben** in der Exped. d. Bl. unter R. r. 830 niederzulegen.

**Gabelberger'scher Stenographen-Verein.**  
 Donnerstag 8 Uhr **Abend-Stellung** im **Restaurant Petzold**, Charlottenstraße 19.

**Männer-Verein**  
 zu Halle (nehr. 1875).  
 Jeden Montag und **Donnerstag** Abds. von 8 1/2 Uhr **Zusammenkunft** im **Zurückende des Paradies- gartens.**  
 Anmeldungen werden beseitigt u. von **Herrn Max Müller**, **Domstraße 23**, und **Herrn A. Schick**, **Gr. Ulrichstr. 24**, entgegengenommen. **Der Vorstand.**

Morgen **Donnerstag** **Schlachtfest**, **Bernhard Borgis**, **Domplatz 10.**  
**Donnerstag** **Schlachtfest**, **A. Fank**, **Töpferplan 8**, **Erstlings- u. Saucerkohl.**

**Dr. neuen Sauerhohl** in Centimen und einzeln offerirt billig **Th. Darling**, **Bismarckstr.**  
**Nervenleidenden** giebt ein Gehilfortaus Dankbarkeit kosten- freie Auskunft über ein sicher wirksames Mittel. **W. Liebert**, **L.-Connewitz 472.**

**Wie ich,** ungeachtet meines hohen Alters, von unheilvollen **Krankheitsformen**, **Schmerzen**, **Erbrechen**, **Stuhlgang**, **Verdauungs- schwäche**, **Stimmlosigkeit** etc. **hülflos** be- freit und wieder **gesund** ge- worden bin, theile ich aus herzlicher Dankbarkeit jedem **Krankleidenden** gern und **uneigentlich** mit.  
**F. Koch**, **Waisen-Hofstr. a. D.** 35 **Bismarck**, **Walt. (Wesf.)**.

**Langbein's Krebs-Extract.**  
 Vollständiger Ersatz für Krebs, präpar. aus frischen u. allerbesten Krebsen. Die Krebs-Suppen davon schmecken delicia und die Zubereit. derselben spart viel Zeit und Mühe. Stets fertig zum Ge- brauch. Monatlang haltbar, auch in geöffneten Dosen. Präparirt bei der **Kochkunst-Ausstellung** in Bremen als einzig in seiner Art. **Langbein's Krebs-Extract** ist für jeden Haushalt unentbehrlich u. ist derselbe für **Mahlzeiten** sowie zur **Pflege** für **Erwachsene** und **Kinder** als **stärkendes u. billiges** Nahrungsmittel zu empfehlen.  
 Per Dose M. 1.—  
 Inh. ca. 5-6 Telleroder 10 Tassen.  
 Per Dose M. 1.80.  
 Inh. ca. 10-12 Teller od. 20 Tassen. **Restaurateur** erhalten Rabatt.  
 Zu haben in **Delicatessen- und Colonialwaren-Geschäften**. f. **Engros-Abgabe** in Halle a. S. bei den **alleinigen General-Depositären** **Peter & Lindau.**  
 Centralbureau der **Langbein'schen** **Krebs-Extract-Präparate** in **Hamburg.**

**Ob ich nicht auch einmal mein Glück in der Weseler Lotterie versuche?**  
 Gar zu gern möchte ich **250,000 Mk.** gewinnen.  
 Loose zur 1. Klasse 6 Mt. 60 Pf., 2. Klasse 3 Mt. 30 Pf., 3. Klasse 1 Mt. 15 Pf., 4. Klasse 1/2 Mt. 7 Pf. 50 Hgr. und 5. Klasse für 3 Klassen 1 Mt.  
 In haben bei **Richard Schrödel**, Halle a. S., Große Ulrichstraße 50.  
 Berliner Gewerbloose 1 Mt. 11 Stück 10 Mt. Anzahl-Ausstellungen- Loose 1 Mt. 11 Stück 10 Mt. Woche 7 Loose 3 Mt. 30 Pf. Sintiarter Gewerbloose 3 Mt.

**C. Rich. Bitter,**  
 Pianoforte-Fabrik mit Dampftrieb, Halle a. S.  
 Reichhaltiges Lager neuer und gebrauchter Pianos zu mäßigen Preisen und sicherer Garantie.  
 Neue u. gebrauchte **Mietpianos** von **Mt. 6.00** an pro Monat.  
**Reparaturen** und **Stimmungen** prompt und gut.  
**Neuheiten:**  
 Reform-Pianino.  
 Wik-Patent-Combinations-Orgel.

**Jedes Loos 1 Mark.**  
 Porto und Liste 30 Pf.

**Quedlinburger Pferde-Verlosung.**  
 Hauptgewinn 6000 M. etc.

**Rothe + Lotterie.**  
 Hauptgewinn 50,000, 25,000 M. etc.

**Gold- und Silber-Lotterie**  
 des **Magdeburger** **Spinnereiarbeiter** **Vereins.**  
 Hauptgewinne: 20,000, 10,000 M.

**Otto Hendel, Sortiments-Buchhandlung,** Halle a. S.

**Stuttgarter Ausstellungs-Lotterie**  
 Hauptgewinne in Bar 100,000 M., 30,000 M., 15,000 M. etc.

**Baden-Badener Pferde-Verlosung.**  
 Hauptgewinne 30,000, 10,000 M. etc.

**Berliner Haupt-Ausstellungs-Lotterie.**  
 Hauptgew. 30,000 M. etc.

**Die Heilsarmee**  
 Heute Abend und fortlaufend jeden Abend 8 Uhr **Heilsversammlung.**

**Stadt-Theater in Halle a. S.**  
 Direction: Hans Julius Rahn.  
 Saison 1896/97.  
 Eröffnung: Sonntag den 19. September 1896.  
**Abonnement-Einladung.**  
 Alles Nähere die Prospekte.  
 Abonnements-Anmeldungen von 10-11 Uhr Vorm. und 3-6 Uhr Nachm. an der Kasse des Stadttheaters.  
 Den bisherigen Abonnenten bleiben ihre Plätze bis incl. 3. September reservirt und muß dann anderweitig über die nicht angemeldeten Plätze verfügt werden.  
 Die Direction des Stadttheaters.

**AUSSTELLUNG DRESDEN**  
 des Sächs. Handwerks & Kunstgewerbes. 1896.

**Wintergarten.**  
 Heute Mittwoch, den 26. August  
**Bestes großes Gala-Concert der Banda Rossa.**  
 Alles Nähere wie bekannt.

**Königliches Bad Lauchstädt.**  
 Sonntag den 30. August 1896  
**Brunnen-Fest.**  
 Nachmittags: **Großes Concert.** Anfang 3 1/2 Uhr.  
 Abends: **Ball im Kursaal.**  
**Illumination u. Feuerwerk.**  
 Für **Gesährte** Stallung vorhanden. **Max Schwarz**, **Wabersrestaurateur.**

**Restaurant zu den 2 Thürmen,**  
 Jeden **Donnerstag** **Abend** **Sauerbraten** mit **Thüringer Klößen.**  
 ff. **Bauer'sches Pilsener.** ff. **Ronnenbräu.** 1/20 Btr. 15 Pf. **Erstbesitt C. Schoko.**

**Milch-Verein „Lose's Hof.“**  
 Sonntag den 30. d. Mts. von **Nachmittags 3 Uhr** ab **Großes Kinderfest** **Schloßstr.**  
**Concert, Verlosungen, gemeinschaftliche Spiele** und **Aufführung eines Subaltions.** Hierzu **ladet** freundlich ein **Der Vorstand.**

**Kavallerie-Verband.**  
**Donnerstag** den 27. d. Mts. findet im **Restaurant „zum Marktgrafen“** **nehmals** eine **Besammlang** betrefss **Verfassung** über das **abzu- haltende** **gemeinschaftliche Sommerfest** statt.  
 Die **Kameraden** der **hiesigen** **Kavallerie-Vereine** werden **erucht**, **möglichst** **anzahlreich** zu **erscheinen**, um **einen** **geplanten** **Besang** **zum** **Abschluss** zu **bringen.**  
**Der Vorstand.**